

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 18. November 1929.)

Dem an Stelle des Herrn Donald R. Heath zum Berufskonsul der Vereinigten Staaten von Nordamerika in Bern, mit Amtsbefugnis über den Kanton Bern, ernannten Herrn Samuel W. Honaker ist das Exequatur erteilt worden.

(Vom 19. November 1929.)

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. Dem Kanton Zürich an die zu Fr. 421,000 veranschlagten Kosten der Meliorationen in der Gemeinde Benken, Bezirk Andelfingen, im Maximum Fr. 111,650.

2. Dem Kanton Graubünden:

a. an die zu Fr. 11,200 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Sennhütte auf der Alp Scupetoir, in der Gemeinde Poschivo, 40 0/0, im Maximum Fr. 4480;

b. an die zu Fr. 100,000 veranschlagten Kosten der Korrektur der Maira, auf Gebiet der Gemeinden Castasegna und Soglio, 50 0/0, im Maximum Fr. 50,000;

c. an die zu Fr. 32,000 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Waldweges Viamala-Acla, durch die Bergschaft Schams, 40 0/0, im Maximum Fr. 12,800.

3. Dem Kanton Aargau an die zu Fr. 45,400 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Stallbaute auf der Jungviehweide Horben, Gemeinde Beinwil, Bezirk Muri, 25 0/0, im Maximum Fr. 11,350.

4. Dem Kanton Thurgau an die zu Fr. 112,000 veranschlagten Kosten der Melioration der Thurebene bei Dietingen, Gemeinde Uesslingen, im Maximum Fr. 29,680.

5. Dem Kanton Tessin an die zu Fr. 15,000 veranschlagten Kosten der Anlage einer Wasserversorgung „alle Scalate“ von Gordola, 35 0/0, im Maximum Fr. 5250.

6. Dem Kanton Waadt an die zu Fr. 73,000 veranschlagten Kosten der Ergänzungsarbeiten der Eindämmung der Veraye, 40 0/0, im Maximum Fr. 29,200.

Die eidgenössische Getreidekommission wird wie folgt zusammengesetzt: Herr Joseph Piller, Bundesrichter, in Lausanne, Präsident; als

Mitglieder die Herren Heinrich Wehrli, Müller, in Zürich, als Vertreter der Handelsmüllerei; Oberst Rikli, Fürsprecher, in Laupen, als Vertreter der Kundenmüllerei; Nationalrat Ed. Fazan, in Lausanne, und Nationalrat Rudolf Minger, in Schüpfen, als Vertreter der Landwirtschaft; als Ersatzmänner die Herren Nationalrat Joh. Vonmoos, in Remüs, als Vertreter der Landwirtschaft und im besondern der Gebirgsgegenden, und Alberto Bernardoni, Direktor der „Cooperativa Agricola Ticinese“, in Bellinzona, als Vertreter des Kantons Tessin.

---

Als Ersatzmann in die eidgenössische Zollrekurskommission wird gewählt: Herr Staatsrat Viktor Buchs, in Freiburg.

---

Als Vertreter des Bundesrates an der europäischen Konferenz über die Beförderung von Zeitungen und Zeitschriften, die in Genf am 25. November 1929 eröffnet wird, werden gewählt: die Herren S. Häusermann, Oberzollinspektor, E. Hess, Vorsteher der Abteilung für den kommerziellen Dienst bei der Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen, und Max Fischer, Inspektor II. Klasse der Oberpostdirektion.

---

Der von Herrn Prof. Dr. W. Dunkel nachgesuchte Rücktritt als schweizerischer Honorarkonsul in Düsseldorf wird unter Verdankung der geleisteten Dienste gewährt; als Leiter dieses Postens wird Herr Heinrich Bachmann, Architekt, von Zürich, in Düsseldorf, gewählt.

---

Als Chef des Oberkriegskommissariats, Oberkriegskommissär, wird gewählt: Oberst Richner, Emil, von Gränichen (Aargau), Stellvertreter des Oberkriegskommissärs.

---

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1929
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	48
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.11.1929
Date	
Data	
Seite	376-377
Page	
Pagina	
Ref. No	10 030 866

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.